

Informationsveranstaltung der Initiative Flurstück 277

Pläne für ein Crashareal von morgen

**Samstag, 19. November,
17.00 Uhr im Keller der Schnewlinstr. 7 (Crash)**



**FLURSTÜCK
277**
CRASHAREAL VON MORGEN

Flurstück 277 – Pläne für ein Crashareal von morgen

Seit einem Jahr bemüht sich die Initiative [Flurstück 277 – Crashareal von morgen](#) um eine Alternativnutzung des Geländes im Einklang mit den BewohnerInnen und NutzerInnen des umliegenden Viertels. Bisher hat die Stadtverwaltung die Absicht, das Flurstück 277 an die IHK Südlicher Oberrhein für einen Erweiterungsbau zu verkaufen. Im Keller, so die Pläne, soll das Crash nach Abriss und Neubau wieder einziehen können.

Wir streben dagegen ein Konzept an, das eine Alternative zur übrigen Bebauung in der Schnewlinstraße darstellt: eine Mischnutzung, die sich an den Bedürfnissen und Wünschen im Viertel orientiert und einen sichtbaren Kontrapunkt zur übrigen Bahnhofsachse setzt. Dafür haben wir bisher viel Zuspruch, politische Rückendeckung und Unterstützung erfahren und die Entscheidung über den Verkauf an die IHK wurde erstmal verschoben.

Im Frühjahr 2016 starteten wir einen Beteiligungsprozess, bei dem Wünsche und Vorschläge für eine künftige Neubebauung gesammelt wurden. Bei Veranstaltungen, Workshops, Infoständen und durch eine systematische Erhebung im Viertel haben wir viele Anregungen und Rückmeldungen bekommen.

Die Ergebnisse der Befragung wurden im Juli vorgestellt und von zahlreichen BesucherInnen bewertet. Seitdem hat unsere Architekturgruppe auf der Grundlage der Rückmeldungen Entwürfe für eine Umsetzung der zahlreichen Ideen erarbeitet. Diese möchten wir im Rahmen einer Quartiersversammlung vor- und zur Diskussion stellen.

Eine Neubebauung des Areals könnte vielem Raum geben: Wohnraum, Gewerbe, Kultur und Subkultur, Werkstätten, Ateliers, Räume für Austausch, Begegnung und lokale Initiativen. Wichtig ist uns eine Mischung, die sich im Einklang mit der Nachbarschaft entwickelt, sich gegenseitig ergänzt und das Ziel verfolgt, mögliche Konflikte durch eine beteiligungs-offene Planung zu entschärfen.

Wir laden daher BewohnerInnen und NutzerInnen des Viertels, sowie potentiell an Wohn-, Kultur- und Gewerberäumen Interessierte zur Diskussion über das Crashareal von morgen ein. Im Mittelpunkt steht die Präsentation unserer Entwürfe und die Frage, was bei einer konkreten Umsetzung berücksichtigt werden sollte.

Ablauf:

- Vorstellung der Initiative Flurstück 277 – Crash-Areal von morgen
- Ergebnisse des Beteiligungsprozesses
- Präsentation der Modelle für ein Crash-Areal von morgen
- Aussprache und Diskussion
- Wie geht's weiter?

Die Initiative Flurstück 277 freut sich auf Ihr Kommen am
Samstag, 19. November
17.00 Uhr im Keller der Schnewlinstr. 7 (Crash).
Geplantes Ende: 19.00 Uhr



Informationsveranstaltung der Initiative Flurstück 277:

Pläne für ein Crashareal von morgen

BewohnerInnen und NutzerInnen des Viertels sowie potentiell an Wohn-, Kultur- und Gewerberäumen Interessierte sind herzlich eingeladen zur Diskussion über das Crashareal von morgen. Im Mittelpunkt steht die Präsentation der erarbeiteten Entwürfe für das Flurstück 277 und die Frage, was bei der Umsetzung berücksichtigt werden sollte.

Samstag, 19. November, 17.00 Uhr
im Keller der Schnewlinstr. 7 (Crash)
Geplantes Ende: 19.00 Uhr

Haben Sie Interesse an weiteren Informationen?

> besuchen Sie unsere Webseite unter www.flurstueck277.de

Möchten Sie regelmäßig über Neuigkeiten und Termine der Initiative auf dem Laufenden gehalten werden oder haben Anregungen bzw. Kritik?

> schreiben Sie uns an mail@flurstueck277.de

Möchten Sie uns direkt unterstützen?

> Natürlich freuen wir uns auch über Spenden an:

BAUVEREIN „Wem gehört die Stadt?“ e.V.
IBAN DE41 4306 0967 7900 7044 00 | GLS Bank
Stichwort / Zweck: „Flurstück 277“